

# Lebenszeichen

Pfarrblatt der Pfarre Hollenegg / Seelsorgeraum Sulm-Saggautal / März bis September 2025



## Wort des Pastoralreferenten



### OSTERN – DIE HOFFNUNG LEBT!

Wenn wir in diesen Tagen Ostern feiern, geschieht das in einer Welt, die von Unsicherheiten, Krisen und Herausforderungen geprägt ist. Nachrichten von Kriegen, Naturkatastrophen und gesellschaftlichen Spannungen bestimmen unseren Alltag. Es wäre leicht, den Blick zu senken, sich der Resignation hinzugeben und zu denken: „Es wird immer dunkler.“

Doch Ostern erzählt uns eine andere Geschichte. Es ist die Botschaft der Hoffnung, die die Dunkelheit durchbricht. Jesus ist nicht im Tod geblieben. Das Grab ist leer! Das Unmögliche ist geschehen, und diese Realität verändert alles. Sie sagt uns: Der Tod hat nicht das letzte Wort, das Leben siegt! Die Liebe Gottes ist stärker als jede Verzweiflung.

Diese Osterbotschaft ist keine alte Erzählung aus vergangenen Zeiten, sondern eine kraftvolle Antwort auf unsere heutige Welt. Sie ermutigt uns, Lichtträger zu sein – Menschen, die Hoffnung verbreiten, wo Angst herrscht, die Frieden stiften, wo Streit dominiert, und die Barmherzigkeit leben, wo Härte regiert.

Ostern lädt uns ein, aufzustehen und selbst Zeichen der Auferstehung zu setzen. Vielleicht bedeutet das, einem einsamen Nachbarn zuzuhören, sich mit einem zerstrittenen Freund zu versöhnen oder einem Fremden mit offenem Herzen zu begegnen. In jeder kleinen Geste der Liebe wird das Licht von Ostern sichtbar.

Deshalb: Lassen wir Ostern nicht nur ein Fest des Kalenders sein, sondern ein Fest in unserem Herzen. Lassen wir uns verwandeln von der Kraft der Auferstehung und tragen wir diese Hoffnung in die Welt hinaus!

**Denn Ostern heißt: Die Liebe lebt – und mit ihr die Hoffnung auf eine bessere Welt.**

**Gesegnete Ostern!**

*Mag. Stjepan Dukic, Pastoralreferent*

Aufleben

## Die Karwoche und Ostern 2025 im Überblick

Palmsonntag 13. April	10.30 Uhr Segnung der Palmzweige am neuen Friedhof, anschließend Hl. Messe in der Patrizikirche 15.00 Uhr Kreuzweg vom Zach Kreuz zur Patrizikirche; bei Schlechtwetter in der Patrizikirche
Gründonnerstag 17. April	19.00 Uhr Abendmahlfeier und Ölbergandacht in der Patrizikirche
Karfreitag 18. April	15.00 Uhr Karfreitagliturgie und Beginn des Novenengebets zur göttlichen Barmherzigkeit in der Patrizikirche
	07.00 Uhr Feuersegnung am neuen Friedhof
Karsamstag 19. April	09.00 Uhr Patrizikirche 09.00 Uhr Wolfgangikirche 09.30 Uhr Kresbach, Eden 09.30 Uhr Rettenbach, Schreikreuz 10.00 Uhr Kresbach, Teichnebel 10.00 Uhr Aichegg, Eckfastl
Osterspeisen- segnungen	10.00 Uhr Aichegg, Paulikapelle 10.30 Uhr Hohlbach, Dorfkreuz 10.30 Uhr Riemerberg 11.00 Uhr Neuberg, Gartenschusterkapelle 11.30 Uhr Trag, Dorfkapelle
	15.00 Uhr Grabesandacht und Novenengebet in der Patrizikirche <i>19.00 Uhr Osternachtfeier in der Pfarre Schwanberg und um 20.00 Uhr in der Pfarre Deutschlandsberg</i>
Ostersonntag 20. April	10.30 Uhr Osterhochamt in der Patrizikirche
Ostermontag 21. April	10.30 Uhr Heilige Messe in der Wolfgangikirche



### NOVENENGE BET ZUR GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

**Karfreitag, 1. Tag:** nach der Karfreitagliturgie, Patrizikirche

**Karsamstag, 2. Tag:** während der Grabesandacht, 15.00 Uhr Patrizikirche

**Ostersonntag, 3. Tag:** zur Zeit des Rosenkranzes, 9.55 Uhr Patrizikirche

**Ostermontag, 4. Tag:** zur Zeit des Rosenkranzes, 9.55 Uhr Wolfgangikirche

**Dienstag in der Osterwoche, 5. Tag:** zur Zeit des Rosenkranzes, 19.00 Uhr Patrizikirche

**Mittwoch in der Osterwoche, 6. Tag:** zur Zeit des Rosenkranzes, 18.25 Uhr Patrizikirche

**Donnerstag in der Osterwoche, 7. Tag:** während der Anbetung, 19.00 Uhr Patrizikirche

**Freitag in der Osterwoche, 8. Tag:** zur Barmherzigkeitsstunde, 15.00 Uhr Patrizikirche

**Samstag in der Osterwoche, 9. Tag:** 9.00 Uhr Patrizikirche

# Heiliges Jahr 2025 Pilger der Hoffnung

## JESUS CHRISTUS UNSERE HOFFNUNG – JESUS CHRISTUS DAS LICHT FÜR UNSERE WELT



Das Heilige Jahr 2025 steht unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ und ist eine Einladung an alle Gläubigen, sich auf den Weg einer spirituellen Reise zu machen. Papst Franziskus eröffnete am 24. Dezember des Vorjahres, mit dem Durchschreiten der Heiligen Pforte im Petersdom, das Heilige Jahr.

Alle 25 Jahre wird traditionell ein Heiliges Jahr, auch Jubiläumsjahr genannt, von der katholischen Kirche ausgerufen. Papst Franziskus lädt uns ein, dieses Jahr als Zeit des Friedens, der Versöhnung und der Gemeinschaft zu erleben. Im Zentrum des Heiligen Jahres stehen Wallfahrten, spirituelle Vertiefung bei Gottesdiensten, Einkehrstunden und persönliche Reflexionen sowie die Möglichkeit, einen vollkommenen Ablass zu erlangen. Es gibt unterschiedliche Angebote, die unsere Aufmerksamkeit auf Christus lenken, der Hoffnung ist und Hoffnung gibt.

In Österreich folgten am 29. Dezember 2024 in den jeweiligen diözesanen Domkirchen Eröffnungsgottesdienste für dieses katholische Großereignis. Sowohl die geistliche als auch die gesellschaftspolitisch-diakonische Ausrichtung des Heiligen Jahres wurde betont. In Graz eröffnete Bischof Wilhelm Krautwaschl das Heilige Jahr. Der Pilgerweg der Hoffnung führte von der Franziskanerkirche zum Dom.

### HOFFNUNGSKIRCHEN IN DER STEIERMARK

Hoffnungskirchen sind besondere Orte der Hoffnung im Heiligen Jahr 2025.

Diese vom Bischof ernannten Kirchen, auch „Jubiläumskirchen“ genannt, gibt es weltweit. Zu ihnen gehören der Petersdom im Rom, der Wiener Stephansdom und der Dom zu Graz, aber auch verschiedene weitere Kirchen. Diese „Kirchen der Hoffnung“ warten mit besonderen geistlichen Angeboten, wie erweiterten Gebetszeiten und Beichtmöglichkeiten sowie Gottesdienst- und Pilgerangeboten auf, die dazu einladen, das Thema Hoffnung in diesem Jahr für das persönliche geistliche Leben (wieder) zu entdecken und zu vertiefen.

Papst Franziskus schreibt in seiner Bulle *Spes non confundit*, dass diese Kirchen „zu geistlichen Oasen werden (können), wo man auf dem Glaubensweg Stärkung erfährt und aus den Quellen der Hoffnung trinkt, vor allem durch den Empfang des Bußsakraments, dem unverzichtbaren Ausgangspunkt eines echten Weges der Umkehr“.

In unserem Seelsorgeraum Sulm-Saggautal wurde die Petruskirche in St. Peter im Sulmtal, die auch eine Erdreliquie aus dem Grab des Heiligen Petrus in Rom beherbergt, als Hoffnungskirche ausgewählt.

# Heiliges Jahr 2025 Pilger der Hoffnung

## STERNWALLFAHRT DER HOFFNUNG NACH ST. PETER IM SULMTAL

Am Festtag der Apostelfürsten Petrus und Paulus, am Sonntag, 29. Juni 2025 ist die Bevölkerung des Seelsorgeraums Sulm-Saggautal zu einer Sternwallfahrt nach St. Peter eingeladen.

Die Hollenegger Wallfahrer starten den Fußweg um 15.30 Uhr beim Schloss Hollenegg (Johannes-Statue), ab Lagerhaus Trag um 16.00 Uhr, ab dem gelben Bildstock/Marterl in Kerschbaum um 16.15 Uhr. Treffpunkt am Ortseingang von St. Peter ist für alle Pilgergruppen bei der Petrus-Säule um 17.00 Uhr, danach feierliche Prozession zur Kirche, wo um 17.15 Uhr die Heilige Messe gefeiert wird.

## PFARRWALLFAHRT NACH MARIAZELL

Auch die Basilika in Mariazell ist eine der Hoffnungskirchen in der Steiermark.

Am Dienstag, 22. Juli 2025 ist die Bevölkerung sehr herzlich zur Pfarrwallfahrt nach Mariazell eingeladen. Abfahrt mit dem Bus um 8.00 Uhr bei der Patrizikirche. Um 11.15 Uhr wird in Mariazell die Heilige Messe gefeiert. Rückkunft um ca. 18 Uhr in Hollenegg.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Einladung auf Seite 13.

### Gebet zum Heiligen Jahr von Papst Franziskus

Vater im Himmel,  
der Glaube, den du uns in deinem Sohn  
Jesus Christus, unserem Bruder,  
geschenkt hast,  
und die Flamme der Nächstenliebe,  
die der Heilige Geist  
in unsere Herzen gießt,  
erwecke in uns die selige Hoffnung  
für die Ankunft deines Reiches.

Möge deine Gnade uns zu  
fleißigen Säeuten des Samens  
des Evangeliums verwandeln,  
mögen die Menschheit  
und der Kosmos auferstehen  
in zuversichtlicher Erwartung  
des neuen Himmels und der neuen Erde,  
wenn die Mächte des Bösen  
besiegt sein werden  
und deine Herrlichkeit  
für immer offenbart werden wird.

Möge die Gnade des Jubiläums  
in uns Pilgern der Hoffnung  
die Sehnsucht nach den  
himmlischen Gütern erwecken  
und über die ganze Welt  
die Freude und den Frieden  
unseres Erlösers gießen.

Gepriesen bist du, barmherziger Gott,  
heute und in Ewigkeit.

Amen



Seelsorgeraum Sulm - Saggautal

## EINLADUNG zur

# Sternwallfahrt

im Heiligen Jahr!



**Sonntag, 29. Juni 2025**  
**zur Pfarrkirche St. Peter im Sulmtal**

**Pfarre Hollenegg - Abmarschzeiten für die Pilger der Hoffnung:**

- 15:30 Uhr ab Schloss Hollenegg bei Johannes-Statue
- 16:00 Uhr ab Lagerhaus in Trag
- 16:15 Uhr ab Bildstock/Marterl in Kerschbaum

**Weitere Ausgangsorte:** Schloss Burgstall, Sportplatz Schwanberg, Groß-Kapelle Oberhart

**17:00 Uhr:** Treffpunkt am Ortseingang (Petrus-Säule)  
Prozession zur Kirche

**17:15 Uhr:** Heilige Messe

**anschließend:** Imbiss am Kirchplatz - Begegnung und gemeinsamer Ausklang



Wir laden alle herzlich ein, diesen besonderen Pilgerweg zu gehen und das Heilige Jahr bewusst zu erleben!

**KATHOLISCHE KIRCHE STEIERMARK**

## Auf dem Weg zur Erstkommunion 2025

Am 26. April 2025 werden 27 Kinder der Volksschule Hollenegg in Begleitung ihres Religionslehrers, Herrn Christopher Landner, in der Patrizikirche ihre erste Heilige Kommunion empfangen. Die Vorfreude ist spürbar, und in den Vorbereitungsstunden haben die Kinder bereits viel erarbeitet. Die Themen rund um die Erstkommunion werden nicht nur in der Theorie besprochen, sondern auch praktisch erlebt. Es wurde Brot gebacken, Samen gesät und mit viel Kreativität Kerzen, Rosenkränze und Kreuze gebastelt. Ein Ausflug ist ebenfalls geplant, um die Gemeinschaft und den Zusammenhalt zu stärken. Der Pfarre Hollenegg, insbesondere Maria Brunner, sowie allen mitwirkenden Eltern, die diese Treffen so liebevoll organisieren und veranstalten, gilt ein großes Dankeschön.

*Eva-Maria Krainer und Claudia Lampl, für die Eltern der Erstkommunionkinder*



### ERSTKOMMUNIONKINDER DER 2A

Paul Frissnegg, Anna-Lena Glantschnig, Katja Gödl, Franz Maximilian Gubenschek, Florian Jöbstl, Matthias Klug, Georg Knappitsch, Helene Krainer, Lena Lenz, Leo Reinisch, Laurenz Sackl, Melinda Schwarz, Luca Maximilian Szummer, Tobias Zink-Klug

### ERSTKOMMUNIONKINDER DER 2B

Jonas Edler, Elisabeth Groß, Simon Lampl, Hannah Prattes, Alice Nadja Prietl, Paul Reiterer, Lucca Ruhri, Emma Schneider, Valentin Schöninger, Laura Schwab, Lilly Stelzer, Leon Matteo Wabnigg, Leon Wurzenrainer



## Firmvorbereitung in der Pfarre Hollenegg

Die Firmlinge der Firmgruppe Hollenegg – 17 Jugendliche aus den Pfarren Hollenegg, Deutschlandsberg, St. Peter und Schwanberg – bereiten sich mit viel Engagement und Gemeinschaftsgeist auf das große Ereignis der Firmung vor.

Am 14. Juni 2025 werden 13 von ihnen in der Schlosskirche in Hollenegg von Firmspender Mag. Alois Kowald das Sakrament der Firmung empfangen.

Während der Vorbereitung werden die Jugendlichen u. a. von Religionslehrer Franz Koch, Isabella Reiß, Claudia Freidl und Maria Brunner begleitet und unterstützt – auf ihrem Weg des Glaubens und der Gemeinschaft.

Die Vorbereitung gestaltet sich als eine abwechslungsreiche Reise, die die Jugendlichen nicht nur im Glauben, sondern auch als Gemeinschaft wachsen lässt. Die Zusammenarbeit mit der Firmgruppe aus Schwanberg macht die Gruppe größer und lebendiger.

Gemeinsam erleben die Firmlinge Momente in der Auseinandersetzung mit ihrem Glauben. Dazu gehören Gottesdienstbesuche sowie Firmstunden mit kreativen Elementen, Spielen, Filmen als Impulsgeber und Gespräche, die die Themen vertiefen und zum Nachdenken anregen. Besonders engagieren sich die Firmlinge bei sozialen Aktionen, z. B. wurde die Dreikönigsaktion unterstützt und die Kleidertauschbörse unter dem Motto „Tauschen statt billig kaufen“ organisiert. Einige besuchten ein Altersheim, um älteren Menschen Freude zu bringen.

Der gemeinsame Weg begann bereits am Christkönigssonntag in Schwanberg. Im Advent gingen die Jugendlichen mit ihren Eltern frühmorgens von Hollenegg zur Wolfgangikirche, um die Rorate feierlich mitzugestalten. Ein besonderes Erlebnis war das Fest der Tauferneuerung am 8. Februar 2025, das die Firmlinge gemeinsam mit Vikar Hubert Schröcker und mit ihren Patinnen und Paten feierten.

*Maria Brunner, für das Team der Firmvorbereitung*



### **KOMM, HEILIGER GEIST, ERFÜLLE UNSER HERZ!**

*Du Geist der Liebe, schenke mir Hoffnung in jeder Lebenssituation.*

*Du Geist der Freude, lass mich singen und tanzen.*

*Du Geist des Friedens, lass mich gerecht sein.*

*Du Geist der Langmut, lass mich geduldig sein.*

*Du Geist der Freundlichkeit, schenke mir jeden Tag ein Lächeln.*

*Du Geist der Güte, lass mich jene nicht vergessen, denen es nicht gut geht.*

*Du Geist der Treue, schenke mir ein gutes Herz und einen festen Glauben.*

*Du Geist der Sanftmut, schenke mir die Haltung der Versöhnung.*

*Du Geist der Selbstbeherrschung, lass mich die christlichen Werte erkennen und leben.*

# Pfarrblicke Pfarrblicke Pfarrblicke Pfarrblicke Pfarrblicke Pfarrblicke



*Pfarrblicke Pfarrblicke Pfarrblicke Pfarrblicke Pfarrblicke Pfarrblicke*



## Einkehrtag am 8. März in Hollenegg

Alle Jahre wieder lädt uns die Fastenzeit zu innerer Einkehr und Erneuerung unserer Gottesbeziehung ein.

Unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ fand am 08. März im Pfarrzentrum Hollenegg ein Einkehrtag mit Kaplan Antony statt. Die Einladung, Gott tiefer zu begegnen, nahmen zahlreiche Personen aus dem Seelsorgeraum dankbar an.

Im ersten Vortrag wurde uns anhand der Heiligen Schrift die übergroße Liebe Gottes zu seinen Geschöpfen neu bewusst gemacht. Im zweiten Impuls erzählte Antony, wie Gott in seinem Leben Wunder gewirkt hat. Wir kennen unseren Kaplan als liebevollen und warmherzigen Priester, doch dies war nicht immer so.

Die Studienzeit absolvierte er immer als Klassenbester, was auch zu einer charakterlichen Veränderung führte.

Nach der Ausbildung folgte eine Lehrtätigkeit im Priesterseminar und anschließend eine siebenjährige Tätigkeit als Priester in einer Pfarre. Diese Zeit war durchdrungen vom Gebet und wertvollen Erkenntnissen. Gott schenkte Antony ein neues Herz mit viel Liebe und Barmherzigkeit für die Menschen. Es wird behauptet, dass der moderne Mensch von heute Gotteserfahrungen brauche, weil er so sehr auf alles Sichtbare vertraue. Genau solche Zeugnisse stärken unseren Glauben und sind sichtbare Taten für die vielen Wunder, die Gott auch „heute“ tut.

Neben den tollen Vorträgen wurde auch das Sakrament der Versöhnung von vielen Menschen dankbar angenommen. Wir danken Vikar Schröcker für seinen wertvollen Dienst. Ein gelungener Nachmittag braucht auch schöne Musik und die nötige Technik, wir danken Wolfgang Michl und Walter Koch für ihre Unterstützung. Zu den praktischen Dingen gehört auch die Kulinarik verbunden mit herzlicher Gastfreundlichkeit, wofür wir Rut Scheer, Lisa Habernegg, Resi Assl und Hildegard Kriegl danken. Und last but not least, ein besonderes Vergelt's Gott unserer Elisabeth Masser und ihrem Team für diesen gesegneten Nachmittag.

*Josef Winkler*



Die Pfarre Hollenegg bedankt sich bei Josef Winkler, Franz Schrott, Anni Gradwohl und ihrem Team für die gute Organisation und Durchführung des Einkehrtages in Hollenegg.

## Aus der Pfarre

### BERICHT DES WIRTSCHAFTSRATES

Großen Anklang fand ein Arienabend in der Patrizikirche am 28.09.2024 unter dem Titel „Das Gebet in der Oper“ mit Dr. Helmut Grün und Dr. Dietmar Haas an der Erler-Orgel. Den Reinerlös in der Höhe von 1.300 € haben Dr. Helmut Grün und Dr. Dietmar Haas zugunsten der Erhaltung der Erler-Orgel gespendet.

Beim Eröffnungskonzert des Pfarrfestes 2024 mit der Sopranistin Andrea Lentner und Michael Seiberler an der Orgel wurde der Reinerlös in der Höhe von 385 € ebenfalls zugunsten der Erhaltung der Erler-Orgel gespendet. Ein herzliches Danke dafür. Ein besonderer Dank gilt Herrn Peter Koch für seinen Einsatz rund um die Erler-Orgel sowie die Organisation dieser Konzerte.

Die Pfarre Hollenegg darf sich zukünftig als Klimabündnis-Pfarre bezeichnen. Unsere Pfarre möchte bei allen Aktivitäten einen Beitrag dazu leisten, das Klima zu schützen und die Schöpfung für kommende Generationen zu bewahren.

Für die Reinigung der Patrizikirche steht nunmehr Frau Sandra Schimmer als Reinigungskraft zur Verfügung.

*Manfred Jöbstl, für den Wirtschaftsrat*





## Ab wann muss ich den Kirchenbeitrag zahlen?

Die Kirchenbeitragspflicht beginnt bei uns ab dem Jahr des 21. Geburtstags. Vom Kirchenbeitrag befreit sind Personen, die noch zur Schule gehen, eine Lehre absolvieren, studieren oder ihren Zivil- bzw. Grundwehrdienst ableisten.

Sie haben Fragen zu Ihrem Kirchenbeitrag? Melden Sie sich bei uns!

-  0316/8031 (Mo–Fr, 8–16 Uhr)
-  Kirchenbeitragsorganisation  
Bischofplatz 2, 8010 Graz
-  [kirchenbeitrag@graz-seckau.at](mailto:kirchenbeitrag@graz-seckau.at)
-  Kirchenbeitragsstellen Bruck/Mur, Feldbach, Graz, Hartberg, Judenburg, Liezen, Leibnitz, Lieboch (Mo–Fr, 8–14 Uhr)

[katholische-kirche-steiermark.at/kirchenbeitrag](http://katholische-kirche-steiermark.at/kirchenbeitrag)

### DIE PFARRE HOLLENEGG SAGT DANKE

Für die Reparatur der Ewiglichtampel in der Schlosskirche und der drei Friedhofstore;

Andrea Edegger und Resi Assl, für das Binden des großen Adventkranzes in der Kirche, der Familie Alter aus Trag für das Reisig dafür;

Rut Scheer, die bereits zum dritten Mal die Sternsingeraktion im Pfarrgebiet von Hollenegg organisiert hat;

Nikolaus Ritzal, für seinen wertvollen Dienst als neuer Lektor;

Den vielen weiteren Helferinnen und Helfern, die miteinander zum Gelingen unseres Pfarrlebens beitragen – ein herzliches Vergelt's Gott.



Für den heurigen Familienfasttag hat die KFB Hollenegg Suppenwürze im Glas zubereitet. Die Spende von 445 € kommt wie jedes Jahr der Aktion „teilen“ – dem Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung zugute.

Seit bald 70 Jahren werden durch diese Initiative Projekte in den Ländern des Südens verantwortungsvoll betreut und unterstützt.

Danke allen, die zum Gelingen der Aktion in Hollenegg beigetragen haben.

## Sternsingeraktion 2024/2025

### UNTERWEGS, UM HOFFNUNG UND ZUKUNFT ZU SCHENKEN

Die Sternsingerinnen und Sternsinger waren heuer mit sieben Gruppen an drei Tagen zwischen Weihnachten und Heilig Dreikönig unterwegs.

Am 30. Dezember 2024 waren das: Katharina Freidl, Alina Theußl und Sophia Spieler, die von Ulrike Slabernig begleitet wurden und Familien in Unteraichegg besuchten. Claudia Freidl hat sie zu Mittag bewirtet.

Georg Knappitsch, Andreas Kiegerl, Melinda Schwarz und Tobias Zink-Klug gingen in Rettenbach von Haus zu Haus und wurden von Eva Knappitsch begleitet. Zu Mittag wurden sie von Wolfgang Köstenbauer zum Essen eingeladen.

Laurenz Sackl, Helene Krainer, Lena Lenz und Katja Gödl besuchten Haushalte in Neuberg und wurden von Susanne Sackl begleitet. Eine warme Mahlzeit bekamen sie von Theres Sackl.

Julia Müller, Katrin Müller, Lena Rossmann und Laura Rossmann waren als Sternsingerinnen in Trag unterwegs und wurden zu Mittag bei Elfriede Malli willkommen geheißen. Bei Herrn Malli bedanken wir uns recht herzlich für den Chauffeurdienst.

Die fünfte Gruppe vom 30. Dezember 2024 bestand aus Valentin Schöninger, Marcel Winkler, Michael Scheer und Markus Scheer. Sie wurden von Manfred Jöbstl durch Kresbach begleitet und von Brigitte Koch zu Mittag empfangen.

Am 02. Jänner 2025 besuchte die Gruppe mit Franz Windisch, Maria Carbonari, Elfriede Gradwohl und Johannes Gradwohl Familien in Riemerberg und Hohlbach. Sie kehrten bei Familie Gaich zum Mittagessen ein.

Die Hollenegger Holy Singers mit Peter Weiss, Stefan Tarmastin, Paul Diwiak und Alexander Sascha Veters waren am 04. Jänner 2025 in Oberaichegg unterwegs. Zu Mittag wurden sie von Lisa Habernegg bewirtet.

Insgesamt wurden 6426,72 Euro an Spenden für Menschen in Not in Entwicklungsländern gesammelt. DANKE dafür!

Ein herzliches Dankeschön allen, die bei der heurigen Sternsingeraktion mitgearbeitet und mitgemacht haben und allen, die die Sternsingerinnen und Sternsinger bewirtet und willkommen geheißen haben.



*Rut Scheer, für die Dreikönigsaktion in der Pfarre Hollenegg*



## Tägliche Hingabe!

Nehmen Sie eine Zitrone und schneiden Sie sie in zwei Teile. Pressen Sie den Saft in ein Glas. Fügen Sie Zucker und eine Prise Salz hinzu. Füllen Sie das Glas mit kaltem Wasser auf und rühren Sie gründlich um. Der Zitronensaft ist fertig! Die Zubereitung ist so einfach und doch schmeckt Zitronensaft nicht gleich, wenn zwei verschiedene Menschen ihn zubereiten. Neben Zitrone, Zucker, Salz und Wasser gibt es eine unsichtbare Zutat bei der Zubereitung und diese unsichtbare Zutat macht den Unterschied aus.

In allem, was wir machen und erschaffen, gibt es eine unsichtbare Zutat, die den Unterschied zwischen dem Besseren und dem Besten, dem Gewöhnlichen und dem Außergewöhnlichen, dem Guten und dem Ausgezeichneten ausmacht. Wurde die Arbeit mit Liebe und Freude oder mit Gleichgültigkeit und Widerwillen verrichtet? Die Beteiligung des Herzens an einer Aufgabe ist diese unsichtbare Zutat. Ist das Herz zu 100 Prozent bei dem, was getan wird? - Das ist die entscheidende Frage.

Ich habe einmal zu meiner Schwester gesagt: „Entweder du kochst mit Freude und Liebe oder du kochst gar nicht. Ich kann den Unterschied im Geschmack spüren.“ Essen, das serviert wird, hat entweder Leben oder ist nur tote Materie. Der Unterschied liegt darin, wie viel Herz in der Zubereitung steckt.

Hingabe ist keine Eigenschaft, die nur in Gotteshäusern zu finden ist. Hingabe ist das, was wir mit 100 Prozent Herzenseinsatz tun. Bei der Hingabe geben Sie, was Sie haben und was Sie können, Sie geben sich selbst. Jede Arbeit kann zu einem Gebet werden, wenn sie mit der Heiligkeit der Hingabe ausgeführt wird.

Hingabe wird begleitet von Konzentration, Glück und Liebe. Was auch immer Sie tun, wenn Sie es mit Hingabe machen, hinterlässt es eine Signatur. Präzision, Finesse, Aura - kann nur durch Hingabe erreicht werden.

Müdigkeit und Hingabe stehen im Gegensatz. Erst wenn wir beginnen, jede einzelne unserer Handlungen mit Hingabe auszuführen, werden wir eines der unausgesprochenen Gesetze der Natur erkennen, nämlich, dass der Mensch nicht für Müdigkeit geschaffen ist. Wenn Sie einen Menschen kennen, der keine Müdigkeit kennt, dann kennen Sie einen Menschen, für den alles ein Ausdruck der Hingabe ist - alle seine Handlungen sind Akte des Gebets.

Wenn Sie diesen Ausdruck von Hingabe in Ihrer täglichen Arbeit spüren, wird die Hingabe zu einem Gebet für IHN.

*Kaplan Antonyraj Gabriel*



**Dienstag, 22. Juli 2025**

**08.00 Uhr:**

Abfahrt bei der **Patrizikirche**

**11.15 Uhr:**

Feierliche **Hl. Messe in Mariazell**

**12.30 Uhr:**

Gemeinsames **Mittagessen**

**Zeit zur freien Verfügung**

**15.15 Uhr:**

Abfahrt in Mariazell

**ca. 18.00 Uhr:**

Rückkehr in Hollenegg

**Buskosten:** € 25,-

**Anmeldung bis spätestens 17. Juli**

**zu den Kanzleistunden:**

**Mittwoch** 09.00-11.00 Uhr und

**Donnerstag** 15.00-17.00 Uhr

**Telefon:** +43 (3462) 2971

**E-Mail:** hollenegg@graz-seckau.at

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und eine **gesegnete Wallfahrt!**

## Pfarrkalender vom 13. April bis 21. September 2025

Sonntag	13. April	10.30	Palmsontag - Segnung der Palmbuschen	Friedhof
			anschließend Heilige Messe	Patrizikirche
Donnerstag	17. April	19.00	Gründonnerstag - Feier vom letzten Abendmahl u. Ölbergandacht	Patrizikirche
Freitag	18. April	15.00	Karfreitagliturgie und Beginn des Novenengebets zur göttlichen Barmherzigkeit	Patrizikirche
Samstag	19. April	07.00	Feuersegnung	Friedhof
			Osterspeisensegnungen laut Pfarrblattinnenteil	
		15.00	Grabesandacht und Novenengebet	Patrizikirche
Sonntag	20. April	10.30	Ostersonntag - Hochamt	Patrizikirche
Montag	21. April	10.30	Ostermontag - Heilige Messe	Wolfgangikirche
Mittwoch	23. April	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Freitag	25. April	18.30	Prozession von der Johannesstatue zur Patrizikirche	
		19.00	Gedenktag Hl. Markus - Abendmesse	Patrizikirche
Samstag	26. April	9.30 und 11.00	Feier der Erstkommunion	Patrizikirche
		19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	30. April	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Sonntag	04. Mai	10.30	Florianisonntag - Heilige Messe	Schlosskirche
Mittwoch	07. Mai	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Samstag	10. Mai	19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	14. Mai	19.00	Abendmesse	Dorfkapelle Trag
Sonntag	18. Mai	10.30	Familienmesse mit Familien am Weg	Schlosskirche
Mittwoch	21. Mai	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Samstag	24. Mai	19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	28. Mai	19.00	Abendmesse	Breitling Kapelle
Sonntag	01. Juni	10.30	7. Sonntag der Osterzeit - Heilige Messe	Schlosskirche
Mittwoch	04. Juni	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Samstag	07. Juni	19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Montag	09. Juni	10.30	Pfingstmontag - Heilige Messe	Wolfgangikirche
Mittwoch	11. Juni	19.00	Abendmesse	Dorfkapelle Trag
Samstag	14. Juni	10.00	Firmung	Schlosskirche
Sonntag	15. Juni	10.30	Dreifaltigkeitssonntag	Schlosskirche
Mittwoch	18. Juni	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Sonntag	22. Juni	10.30	Schöner Sonntag - Heilige Messe und Prozession	Schlosskirche
Mittwoch	25. Juni	19.00	Abendmesse	Breitling Kapelle
Sonntag	29. Juni	10.30	Hl. Petrus und Hl. Paulus - Heilige Messe	Schlosskirche
Sternwallfahrt zur Pfarrkirche St. Peter i. S., die im heurigen Heiligen Jahr zur Jubiläumskirche in unserem Seelsorgeaum ausgewählt wurde (siehe Seite 5)				
Mittwoch	02. Juli	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Sonntag	06. Juli		Osterwitzbeten / 5.30 Uhr Abmarsch bei der Wolfgangikirche / 10.00 Uhr Hl. Messe in Maria Osterwitz	

## Pfarrkalender vom 13. April bis 21. September 2025

Mittwoch	09. Juli	19.00	Abendmesse	Dorfkapelle Trag
Sonntag	13. Juli	10.30	Zweiter Julisonntag - Heilige Messe mit Prozession	Wolfgangikirche
Mittwoch	16. Juli	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Samstag	19. Juli	19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	23. Juli	19.00	Abendmesse	Breitling Kapelle
Sonntag	27. Juli	10.30	17. Sonntag im Jahreskreis - Heilige Messe	Schlosskirche
Mittwoch	30. Juli	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Samstag	02. Aug.	19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	06. Aug.	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Sonntag	10. Aug.	10.30	19. Sonntag im Jahreskreis - Heilige Messe	Schlosskirche
Mittwoch	13. Aug.	19.00	Abendmesse	Dorfkapelle Trag
Freitag	15. Aug.	10.30	Mariä Aufnahme in den Himmel - Heilige Messe mit Kräutersegnung	Wolfgangikirche
Samstag	16. Aug.	19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	20. Aug.	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Sonntag	24. Aug.	10.30	21. Sonntag im Jahreskreis - Heilige Messe	Schlosskirche
Mittwoch	27. Aug.	19.00	Abendmesse	Breitling Kapelle
Samstag	30. Aug.	19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	03. Sept.	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
<b>Sonntag</b>	<b>07. Sept.</b>	<b>10.30</b>	<b>Pfarrfest</b>	<b>Schlosskirche</b>
Mittwoch	10. Sept.	19.00	Abendmesse	Dorfkapelle Trag
Samstag	13. Sept.	19.00	Vorabendmesse	Patrizikirche
Mittwoch	17. Sept.	19.00	Abendmesse	Patrizikirche
Sonntag	21. Sept.	10.30	Jubelpaarsonntag	<b>Patrizikirche</b>

**Anbetung** immer am Donnerstag um 19.00 Uhr

**Rosenkranz** immer am Dienstag um 19.00 Uhr

sowie vor der (Vor)abendmesse um 18.25 Uhr bzw. sonntags um 9.55 Uhr

Den wöchentlichen Gottesdienstplan finden Sie auch auf unserer Pfarrhomepage.  
Link <https://holleneegg.graz-seckau.at/pfarre/6199/gottesdienstordnung>



### KONZERTE IN DER PATRIZIKIRCHE

#### Chorkonzert

Mittwoch, 11. Juni 2025, 19.00 Uhr, Patrizikirche  
Kammerchor Cantus Stuttgart unter der Leitung von Prof. Jörg-Hannes Hahn  
Erler-Orgel: Dr. Gunther Rost, KunstUni Graz

#### Einstimmung auf das Pfarrfest

Samstag, 6. September 2025, 19.00 Uhr, Patrizikirche  
Erler-Orgel: Heinrich Wimmer, Burghausen

## Marienmonat Mai

### ROSENKRANZGEBET

jeden Montag im Mai um 18.00 Uhr beim Versöhnungskreuz in Kresbach

### MAIANDACHTEN

**Donnerstag, 01. Mai, 17.00 Uhr**  
in der Wolfgangikirche - KFB Hollenegg & Gruppe Zammgwürfelt

**Sonntag, 04. Mai, 17.00 Uhr**  
beim Versöhnungskreuz in Kresbach

**Sonntag, 04. Mai, 19.00 Uhr**  
bei der Gartenschusterkapelle in Neuberg

**Samstag, 10. Mai, 17.00 Uhr**  
bei Familie Reinisch vulgo Edenlipp  
in Kresbach Eden

**Sonntag, 11. Mai, 19.00 Uhr**  
bei der Gartenschusterkapelle in Neuberg

**Sonntag, 18. Mai, 19.00 Uhr**  
bei der Gartenschusterkapelle in Neuberg

**Samstag, 24. Mai, 16.00 Uhr**  
beim Heinrichskreuz in Kresbach

**Sonntag, 25. Mai, 16.30 Uhr**  
bei Familie David und Birgit Windisch  
in Kresbach Eden

**Sonntag, 25. Mai, 17.00 Uhr**  
in der Wolfgangikirche -  
Anton-Halm-Chor

**Sonntag, 25. Mai, 19.00 Uhr**  
bei Burgi und Alois Sackl in Neuberg

## Aus dem Leben der Pfarre

### Getauft wurden

Paul Michael MASSER, Trag

### Wir trauern um

Maria MALLI, Trag; Maria KOCH, Aichegg; Hilde GAISCH, Trag; Walter RESCH, Rettenbach; Agnes JÄGER, Trag

### DANKE für die Spenden bei den Begräbnissen

Hilde GAISCH € 376,00 für die Wolfgangikirche; Walter RESCH € 201,15 für die Pfarre;  
Agnes JÄGER € 189,00 für die Pfarre

## Aus der Pfarrkanzlei

### Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei Hollenegg

Mittwoch 9.00 bis 11.00 Uhr und Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr  
Tel. (03462) 2971 / E-Mail: hollenegg@graz-seckau.at

### Für Begräbnisse und Friedhofsangelegenheiten

wenden Sie sich bitte an Mag. Maria Brunner, Tel. 0676/8742/6777 oder an  
Pfarrer Mag. Markus Lehr, Tel. 0676/8742/6762

### In Angelegenheiten der Seelsorge sind für Sie erreichbar

Pfarrer Mag. Markus Lehr, Tel. 0676/8742/6762  
Mag. Stjepan Dukic, Pastoralreferent, Tel. 0676/8742/6254

*Das „Lebenszeichen“ berichtet über das Pfarrleben in Hollenegg und kündigt Veranstaltungen der Pfarre an. Die Redaktion behält sich redaktionelle Korrekturen und Kürzungen vor. Es werden nur Berichte veröffentlicht, die der Blattlinie entsprechen.*

Abgabe von Texten und Bildern für das „Lebenszeichen“  
ausschließlich im Pfarramt Hollenegg, 8530 Neuberg 19 a.  
Redaktionsteam: Maria Brunner, Christine Groß, Lisa Habernegg,  
Melina Paternusch sowie Pastoralreferent Stjepan Dukic.  
**Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 6. August 2025**

Layout und Druck: Simadruk 8530 Deutschlandsberg  
E-Mail: hollenegg@graz-seckau.at  
Web: hollenegg.graz-seckau.at  
DVR-Nummer: 0029874 (10245)